**Presse-Information**

**2024-133**

Schmitz Cargobull AG

**Schmitz Cargobull TrailerConnect® - die digitale Plattform für Datenintegration, Live-Tracking & Trailer-Services**

**- Vorausschauende Wartung der Transportkältemaschine mit Predictive Maintenance**

**- Echtzeitinformationen über die Ladung im Trailer mit dem Ladungsträger-Tracking**

**- Transparenz in der Supply Chain bei voller Datenkontrolle durch das TrailerConnect® Data Management Center**

**- Touren professionell überwachen und steuern über TrailerConnect® TourTrack**

Juni 2024 – Durch Digitalisierung wird die Transportbranche nicht nur effizienter, sondern auch flexibler und kundenorientierter. Zahlreiche Daten und Informationen zu Fahrzeug und Ladung werden kontinuierlich gesendet und müssen zur Analyse und Steuerung entsprechend verarbeitet werden. Das TrailerConnect® Portal ist das zentrale Daten-Hub, in dem alle relevanten Fahrzeug- und Ladungsdaten zusammengeführt und bereitgestellt werden. Dazu zählen u. a. Daten über Position, Temperatur, Reifendruck, EBS-Information oder Türstatus. Diese Daten werden an das TrailerConnect® Portal sowie an Apps, wie zum Beispiel die beUptoDate App für den Disponenten oder die beSmart App für den Fahrer, übermittelt. Sie dienen zur Überwachung des Zustands der Fracht und des Aufliegers, zur Optimierung von Routen und Zeitplänen und zur Verbesserung und Effizienz der Logistikleistung. Mit TrailerConnect® FleetTrack, erhält der Nutzer Informationen über die Position und Verfügbarkeit des Trailers in Echtzeit und das unabhängig von der verwendeten Telematik-Hardware. Umfassende Benachrichtigungs- und Alarmkonfiguration sowie benutzerdefinierte Berichte und eine Historie aller Ereignisse, Positionen und Temperaturen sind dort aufgeführt.

**2024-133**

**Vorausschauende Wartung der Transportkältemaschine mit Predictive Maintenance**

Logistiker, im temperaturgeführten Transport, profitieren in besonderem Maße von einer vorausschauenden Wartung. Seit vielen Jahren verfolgt Schmitz Cargobull mit dem proaktiven Monitoring das Ziel, Probleme und Auffälligkeiten am Kühlgerät frühzeitig zu erkennen und schnell zu beheben, bevor der Transport oder die Kühlkette beeinträchtigt werden. Predictive Maintenance, die vorausschauende Wartung, ist nun die Weiterentwicklung des proaktiven Monitorings, bei dem die Fortschritte in der Datenanalyse und im maschinellen Lernen genutzt werden, um die Wartung der Kühlgeräte auf eine neue Stufe zu heben.

Für Predictive Maintenance werden mithilfe eines Algorithmus historische Reparatur- & Wartungsdaten sowie Echtzeit-Betriebsdaten aus den Sensoren im Kühlgerät miteinander verknüpft und mittels einer künstlichen Intelligenz auf Muster und Anomalien untersucht. Aufgrund bestimmter Fehlerbilder ist damit die Vorhersage potenzieller Ausfälle innerhalb der nächsten sieben Tage möglich. Der Kunde erhält alle Informationen im TrailerConnect® Portal über das Flottenüberwachungs-Dashboard TrailerConnect® FleetWatch und kann von dort aus direkt den nächstgelegenen Servicepartner finden. Im Dashboard von TrailerConnect® FleetWatch wird für die Echtzeit-Betriebszustandsüberwachung von S.CU-Kühlgeräten eine automatische Fehleranalyse erstellt sowie Handlungsempfehlungen zur Behebung gegeben. Durch die Integration von Predictive Maintenance in die Full Service-Verträge für die Transportkältemaschine können Schmitz Cargobull Kunden sicher sein, dass sie die Betriebseffizienz und Lebensdauer der Kühlgeräte erhöhen und niedrigere Betriebskosten erzielen. Schmitz Cargobull ist der erste Trailerhersteller, der Predictive Maintenance für seine Kühlgeräte anbietet.

**Ladungsträger-Tracking**

Das System besteht aus einem Empfänger, der im Sattelauflieger installiert wird und kleinen Bluetooth-Tags, die an den Ladungsträgern oder Ladehilfsmitteln angebracht werden. Mit Bluetooth-Tags werden über Funkwellen Informationen an ein Lesegerät übertragen. Ist ein Bluetooth-Tag an einem Versandcontainer oder einer Palette angebracht, kann er Echtzeitinformationen über den Standort der Ladung liefern und die Lieferkette dadurch transparenter machen. Außerdem werden Bestandsverwaltung und Rückverfolgbarkeit vereinfacht, wodurch sich das Risiko von Unterbrechungen und Verzögerungen in der

**2024-133**

Lieferkette verringert und der Verlust und Diebstahl von Ladehilfsmitteln reduziert wird. Voraussetzung dafür ist, dass die Tags von Bluetooth-Empfängern erfasst werden, die in den Sattelaufliegern installiert sind. Die Bluetooth-Tags werden auf dem Ladungsträger oder Ladehilfsmittel angebracht und senden ihren Standort an das TrailerConnect® Portal. ​Mit dem aktiven Ladungsträgertracking ist immer klar, wo sich in der Lieferkette beförderte Güter oder auch nur Teile gerade befinden. Die Einbindung in das TrailerConnect® Portal ermöglicht zudem Alarmmeldungen bei zurückgelassenen Ladungsträgern und –hilfsmitteln. Mit dem TrailerConnect® Data Management Center können zudem die Daten des aktiven Ladungsträgertrackings einfach, sicher und kontrolliert an ausgewählte Partner weitergegeben werden und so eine transparente Informationskette in der Supply Chain ermöglichen.

**Data Management Center (DMC)**

In Sachen Transparenz und Vernetzung unterstützt Schmitz Cargobull Spediteure mit dem TrailerConnect® Data Management Center (DMC). Diese können darüber ihren Kunden auftragsrelevante Daten selektiv und sicher zur Verfügung stellen. Damit die verfügbaren Echtzeitdaten noch effektiver genutzt werden können, setzt Schmitz Cargobull auf strategische Partnerschaften mit mehr als 25 etablierten Anbietern, wie zum Beispiel RIO, Trimble, CO3, etc.

Die Vorteile des TrailerConnect® Data Management Centers für die Spediteure liegen auf der Hand: Es ist sofort, ohne IT-Implementierung, für angebundene Systeme einsatzbereit und alle Daten werden an einem zentralen Ort überwacht und gesteuert. Die Schnittstellen zu gängigen Real-Time-Visibility-Plattformen und Telematiksystemen sind vorhanden und

werden kontinuierlich erweitert. Der Nutzer verwaltet die Datenfreigabe selbst, entscheidet aktiv welche Daten selektiv geteilt werden sollen und behält so die Hoheit über seine Daten. Das bedeutet vollen Schutz für das eigene Business und Speditionsnetzwerk.

Geschäftssensible Daten zum eigenen Transportnetzwerk und den beteiligten Subunternehmern werden geschützt. Sämtliche Fahrzeug- und Transportdaten werden DSGVO-konform verarbeitet und sind für die gesamte Flotte an einem Ort zugänglich. In Verbindung mit dem TrailerConnect® TourTrack hat der Disponent Zugriff auf alle Informationen in Echtzeit und kann Touren präzise überblicken und schnell auf Änderungen in den Abläufen reagieren.

**2024-133**

**TrailerConnect® TourTrack**

Sind alle Daten entlang der Lieferkette miteinander verknüpft, kommt TrailerConnect® TourTrack ins Spiel. Mit dem TrailerConnect® TourTrack-Service können Spediteure ihre Touren und Transportaufträge überblicken und ihr Geschäft mit wenigen Klicks überwachen und steuern. Touren können einfach und schnell aus dem Transport-Management-Systemen (TMS) in das TrailerConnect® Portal importiert oder manuell direkt darin erstellt werden, um diese dann in Echtzeit zu steuern oder Fahrzeuginformationen einfach über einen Link (Track & Trace) oder die Schnittstelle mit Drittsystemen zu teilen. Es wird dafür gesorgt, dass ausschließlich ausgewählte Daten tourbasiert mit anderen Plattformen, wie z. B. Real-Time-Visibility Plattformen (RTVP) der Verlader geteilt werden. Transportunternehmen behalten so die Kontrolle über ihre Daten und können ihren Kunden trotzdem maximale Transparenz anbieten. Disponenten und Verlader erhalten in der Supply Chain ganz einfach wichtige Informationen u. a. zu Positions- und Temperaturdaten sowie der geplanten Ankunftszeit (ETA). Ungeplante Abweichungen werden sofort sichtbar, Verspätungen können analysiert oder wichtige Temperaturdaten automatisiert an den Empfänger versendet werden.

**Über Schmitz Cargobull**

Schmitz Cargobull ist führender Hersteller von Sattelaufliegern für temperierte Fracht, General Cargo und Schüttgüter in Europa und Vorreiter bei digitalen Lösungen für Trailer Services und verbesserte Konnektivität. Das Unternehmen stellt für den temperierten Güterverkehr zudem Transportkältemaschinen für Sattelkühlkoffer her. Mit einem ganzheitlichen Angebot von Finanzierung, Ersatzteilversorgung, Service-Verträgen, Telematiklösungen bis zum Gebrauchtfahrzeughandel unterstützt Schmitz Cargobull seine Kunden bei der Optimierung der Gesamtbetriebskosten (TCO) sowie der digitalen Transformation.

Schmitz Cargobull wurde 1892 im Münsterland (Deutschland) gegründet. Das familiengeführte Unternehmen produziert pro Jahr mit über 6.000 Mitarbeitern rund 60.000 Fahrzeuge und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von rund 2,6 Mrd. Euro. Das internationale Produktions-Netzwerk umfasst aktuell zehn Werke in Deutschland, Litauen, Spanien, England, Türkei, Slowakei sowie in Australien.

**Das Schmitz Cargobull Presse-Team:**

Anna Stuhlmeier +49 2558 81-1340 I [anna.stuhlmeier@cargobull.com](mailto:anna.stuhlmeier@cargobull.com)

Andrea Beckonert +49 2558 81-1321 I [andrea.beckonert@cargobull.com](mailto:andrea.beckonert@cargobull.com)  
Silke Hesener +49 2558 81-1501 I [silke.hesener@cargobull.com](mailto:silke.hesener@cargobull.com)